

	<b>Об'єкти:</b> Porträt Veit Ludwig von Seckendorff (1626-1692)
	<b>Музеї:</b> Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
	<b>Зібрання:</b> Bilder- und Graphiksammlung
	<b>Інвентарний номер:</b> BS-III 599

## Опис

Porträt von Veit Ludwig von Seckendorff. Der deutsche Gelehrte wird hier als Brustbild nach rechts gezeigt. Sein erstaunt wirkender Blick ist auf den Betrachter gerichtet. Statt einer Perücke trägt er kurzes Haar sowie einen Umhang und einen Halsbinder aus Spitze. Das Bildnis ist oval gefasst. Der Sockel darunter präsentiert eine Inschrift mit seinen Tätigkeiten. Zu diesem Blatt gibt es noch sieben Doppelseiten Text.

Veit Ludwig von Seckendorff hat in Straßburg Jurisprudenz, Philosophie, Geschichte und Theologie studiert. 1645 trat er als Aufseher über die herzogliche Bibliothek in die Dienste Ernst I. von Sachsen-Gotha. Sechs Jahre später wurde er Hof- und Justizrat in Gotha, danach Hofrichter in Jena. 1664 wurde er Kanzler und Konsistorialpräsident bei Herzog Moritz von Sachsen-Weitz. Etwa 16 Jahre später gab er alle Ämter auf und ließ sich auf seinem Gut Meuselwitz bei Altenburg nieder. Er folgte noch einem Ruf an den Hof von Friedrich III. nach Berlin. Er sollte Gründungskanzler der Universität Halle werden, verstarb jedoch kurz zuvor in Halle. Christian Thomasius (1655-1728), der ebenso auf Graphiken der Stiftung Händel-Haus zu sehen ist (BS-III 348 und BS-III 582), soll die Trauerrede gehalten haben. Das Blatt trägt unten rechts die Signatur "S. sc." Dies wird im Allgemeinen dem u.a. in Halle tätigen Johann Christoph Sysang (1703-1757) zugeschrieben. Eine Vorlage ist nicht überliefert. Wie bereits oben angedeutet, weist das Vorhandensein von Buchseiten darauf hin, dass das Blatt Teil einer Publikation ist. Nachgewiesen werden konnte ein Erscheinen des Kupferstichs in den "Abbildungen und Lebensbeschreibungen berühmter Gelehrten", die als dritte Sammlung des ersten Bandes 1765 in Leipzig erschienen sind.

Signatur: S. sc. XXVII.

Beschriftung: Veit Ludewig von Seckendorf, auf Obernzen u. Meuselwitz, Churf: Saechs: und Brandenburg: Geheim d Rath.

Wasserzeichen: vorhanden, oberer Blattrand: Fragment Einhornkopf (auf Kopf stehend).

Quelle: "Abbildungen und Lebensbeschreibungen berühmter Gelehrten". Leipzig, 1765

## Базові дані

Матеріал/Техніка: Kupferstich  
Розміри: Н: 17,1 cm; В: ca. 10,1 cm (Blattmaß). Н:  
15,5 cm; В: 9,4 cm (Plattenmaß).

## Події

Опубліковано	Коли	1765
	Хто	Christian Gottlob Hilscher (Drucker)
	Де	Лейпциг
Виготовлено друкарську форму	Коли	1765
	Хто	Johann Christoph Sysang (1703-1757)
	Де	
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Veit Ludwig von Seckendorff (1626-1692)
	Де	

## Ключові слова

- Мідьорит
- портрет
- філософ